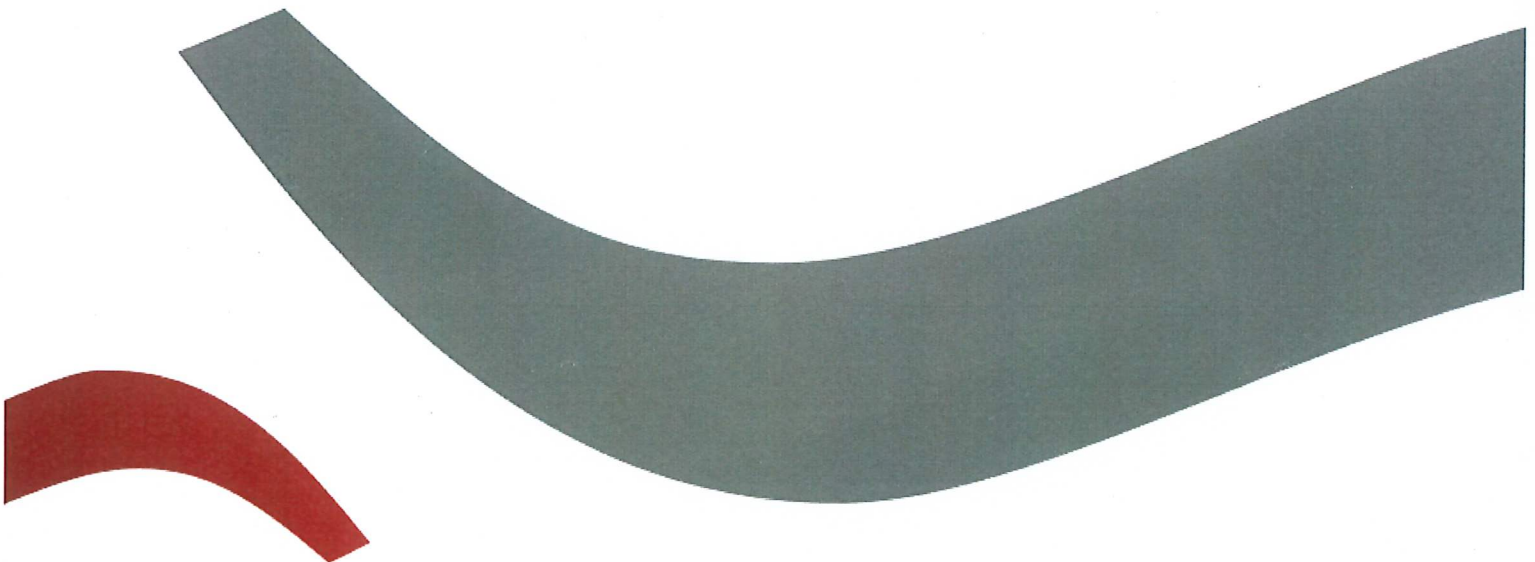


SCHULREGLEMENT 2015

Teilrevision 2026

03. Dezember 2014

03. Dezember 2025



Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeine Bestimmungen.....	3
II. Volksschule	3
III. Weitere Bildungsangebote	3
IV. Aufgaben und Befugnisse der Schulbehörden und Schulorgane.....	4
V. Schulhäuser, Wege und Transporte.....	5
VI. Schlussbestimmungen.....	6

Schulreglement

I. Allgemeine Bestimmungen

Geltungsbereich

Art. 1

¹Dieses Reglement gilt für das gesamte Schulwesen der Gemeinde Rüegsau.

²Es regelt die gemeindespezifischen Belange im Schulwesen in Ergänzung zur kantonalen Gesetzgebung und zum Organisationsreglement der Gemeinde Rüegsau.

Organisation

Art. 2

Das Schulwesen der Gemeinde Rüegsau umfasst die Volksschule.

Zusammenarbeit

Art. 3

Der Gemeinderat kann mit anderen Gemeinden und Institutionen für schulische Leistungen Verträge abschliessen.

II. Volksschule

Kindergarten

Art. 4

Der Besuch des Kindergartens dauert in der Regel zwei Jahre. Die Standorte der Kindergärten werden vom Gemeinderat festgelegt.

Primarstufe

Art. 5

Die Schulen der Primarstufe (1. bis 6. Klasse) werden an vom Gemeinderat festgelegten Schulstandorten nach den Vorgaben des Kantons geführt.

Sekundarstufe I

Art. 6

¹Die Sekundarstufe I (7. bis 9. Klasse) wird an vom Gemeinderat festgelegten Schulstandorten nach den Vorgaben des Kantons geführt.¹

²Der Gemeinderat beschliesst das Schulmodell auf Antrag der Bildungskommission.²

Besondere Massnahmen

Art. 7

¹Der Gemeinderat entscheidet auf Antrag der Bildungskommission³ über die Führung von besonderen Klassen.

²Die Angebote der besonderen Massnahmen können auf Beschluss des Gemeinderates⁴ zusammen mit den Vertragsgemeinden angeboten werden.

III. Weitere Bildungsangebote

¹ Teilrevision 2016

² Teilrevision 2026

³ Teilrevision 2026

⁴ Teilrevision 2026

Grundsatz**Art. 8**

¹Die Gemeinde Rüegsau beteiligt sich an den gemeindeübergreifenden Bildungsangeboten im nicht obligatorischen Schulbereich mit Kantonsbeteiligung wie z.B. Musikschulen, Berufsberatung.

²Die Gemeinde kann von der Schule organisierte Freizeitangebote unterstützen.

³Die Gemeinde kann sich zusätzlich an regionalen Bildungsangeboten beteiligen, die nicht gesetzlich vorgeschrieben sind.

Musikschule**Art. 9**

Die Gemeinde Rüegsau unterstützt und beteiligt sich nach Massgabe der kantonalen Musikschulgesetzgebung an den Angeboten der Musikschulen.

Tagesschule**Art. 10**

¹Das Tagesschulangebot richtet sich nach der kantonalen Gesetzgebung.

²Die Vollzugsbestimmungen sind in der Tagesschulverordnung geregelt⁵.

Erwachsenenbildung**Art. 11**

¹Die Gemeinde Rüegsau kann die Erwachsenenbildung unterstützen.

²Die Unterstützung beinhaltet:

- a) Finanzielle Beiträge
- b) Das zu Verfügung stellen von Räumen und Anlagen

IV. Aufgaben und Befugnisse der Schulbehörden und Schulorgane**Behörden und Schulorgane****Art. 12**

¹Schulbehörden der Gemeinde Rüegsau sind:

- a) Der Gemeinderat
- b) Die Bildungskommission⁶

²Weitere Organe der Schulen sind:

- a) Die Schulleitung
- b) Die Schulsozialarbeit⁷
- c) Die Schulverwaltung⁸

Gemeinderat**Art. 13**

¹Der Gemeinderat hat die Aufsicht über das Schulwesen der Gemeinde Rüegsau.

²Er beschliesst auf Antrag der Bildungskommission⁹ insbesondere über folgende Geschäfte:

- a) Schaffung und Aufhebung von Klassen und Schulen
- b) Zuweisung der Stufen und Klassen zu Schulstandorten

⁵ Teilrevision 2026

⁶ Teilrevision 2026

⁷ Teilrevision 2026

⁸ Teilrevision 2026

⁹ Teilrevision 2026

	<ul style="list-style-type: none"> c) Beteiligung der Gemeinde an gemeindeübergreifenden Bildungsangeboten d) Verträge und Vereinbarungen mit anderen Gemeinden e) Erlass Funktionendiagramm f) Voranschlag der Schulen g)¹⁰ h)¹¹ i)¹² j) Richtlinien zu den Schulwegen
Bildungskommission	<p>Art. 14</p> <p>¹Die Bildungskommission¹³ führt die Schule strategisch und behandelt alle Angelegenheiten des Schulwesens innerhalb der Gemeinde gemäss Volksschulgesetzgebung sowie gemäss Organisationsreglement (OgR), der Organisationsverordnung (OgV) und dem Funktionendiagramm.</p> <p>²Sie beantragt dem Gemeinderat die Anstellung der Gesamtschulleitung.¹⁴</p>
Schulleitung	<p>Art. 15</p> <p>¹Die Schulleitung führt die Schulen operativ und erfüllt die Aufgaben gemäss kantonaler Gesetzgebung sowie Pflichtenheft und Funktionendiagramm.</p> <p>²Das Amt kann von einer oder mehreren Personen wahrgenommen werden.¹⁵</p>
Leitung Spezialunterricht	<p>Art. 16</p> <p>Die Leitung Spezialunterricht organisiert und führt die Klassen zur besonderen Förderung (KbF) sowie die Angebote der besonderen Massnahmen gemäss Funktionendiagramm und Pflichtenheft.</p>
Schulverwaltung	<p>Art. 17</p> <p>Die Schulverwaltung¹⁶ befasst sich mit den Angelegenheiten des Ressorts Bildung, deren Behandlung nicht durch kantonale Vorschriften oder durch dieses Reglement anderen Instanzen vorbehalten ist.</p> <p>²Die Schulverwaltung¹⁷ erfüllt die Aufgaben gemäss Pflichtenheft und Funktionendiagramm</p>

V. Schulhäuser, Wege und Transporte

Zuweisung zu Schulstandorten ¹⁸	Art. 18
--	----------------

¹⁰ Teilrevision 2026

¹¹ Teilrevision 2026

¹² Teilrevision 2026

¹³ Teilrevision 2026

¹⁴ Teilrevision 2026

¹⁵ Teilrevision 2026

¹⁶ Teilrevision 2026

¹⁷ Teilrevision 2026

¹⁸ Teilrevision 2026

Die Kinder werden durch die Schulleitung¹⁹ nach den kantonalen Richtlinien dem Schulstandort²⁰ zugewiesen.
²¹

Wege und Transporte

Art. 19

Der Gemeinderat erlässt auf Antrag der Bildungskommission²² Richtlinien zu den Schulwegen und Transporten von Schülern.

Benützung von Schulanlagen

Art. 20

Der Gemeinderat erlässt Benützungsvorschriften in einer Verordnung.

VI. Schlussbestimmungen

Ausführungsbestimmungen

Art. 21

Der Gemeinderat kann Ausführungsbestimmungen zu diesem Reglement in einer Verordnung erlassen²³.

Inkrafttreten

Art. 22

Dieses Reglement tritt auf den 1. Januar 2015 in Kraft. Das Schulreglement 2010 vom 07. Dezember 2009 wird auf diesen Zeitpunkt aufgehoben.

Beraten und beschlossen an der Einwohnergemeindeversammlung vom 03. Dezember 2014.

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDE

Der Präsident:

Der Sekretär:

F. Rüfenacht

B. Liechti

¹⁹ Teilrevision 2026

²⁰ Teilrevision 2026

²¹ Teilrevision 2026

²² Teilrevision 2026

²³ Teilrevision 2026

Teilrevision 2016 von Art. 6 und 15

Beraten und beschlossen an der Einwohnergemeindeversammlung vom 01. Juni 2016. Die Änderungen treten am 01. Juli 2016 in Kraft.

Rüegsauschachen,
03. Juni 2016

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDE

Der Präsident: Der Sekretär:

F. Rüfenacht

B. Liechti

Teilrevision 2026

Die Teilrevision 2026 wurde an der Gemeindeversammlung vom 03. Dezember 2025 angenommen. Sie tritt am 01. August 2026 in Kraft.

Rüegsauschachen, 03. Dezember 2025

Namens der Einwohnergemeinde

Der Präsident

Der Gemeindeschreiber

A. Hängärtner

B. Liechti

Auflagezeugnis

Der Gemeindeschreiber hat dieses Reglement vom 27. Oktober 2026 bis am 28. November 2026 (dreissig Tage vor der beschlussfassenden Versammlung) in der Gemeindeverwaltung öffentlich aufgelegt. Er gab die Auflage mittels e-Publikation am 27. Oktober 2025 bekannt.

Es sind keine Einsprachen oder Beschwerden eingelangt.

Rüegsauschachen, 08. Dezember 2025

Der Gemeindeschreiber

B. Liechti